

auff seine höchste gesundheit/erhaltet in stets frisch vnd gesundt/der die  
 Bletter alle morgen also gebraucht/der darff sich nicht vor dem schlag/  
 schweren Gebrechen/ Wasserfucht vnd dem Zipperlin befahren/ vnd  
 fürchten / vnd da eines schon diese Kranckheiten an ihm hette / würden  
 dieselben / wegen deß gebrauchß deß obernanten Puluers nachlassen/  
 vnd auffhören/ kann mich vber die Tugendt vnd Kräfte / die Gott der  
 Barmhertzige vnd Allerhöchste in diese schlechte Bletter gepflantz /  
 nicht gnugsam verwundern / oder dieselben rühmen vnd loben / denn sie  
 sich selber am aller besten im Werck preysen vnd rühmen / obberührte  
 herzliche Arzney/ wirdt in keiner Apothecken gefunden / ist auch wenig  
 Leuten offenbahr / derwegen es für ein edlen schatz zuhalten / Gott dem  
 Allerhöchsten dafür zudancken vnd zuloben/seinem Nächsten damit zu  
 dienen / billich/ Christlich vnd von nöthen.

### Die Krafft vnd Tugendt Radicis Ellebori nigri, oder schwarzen Nießwurk.

**U**mb die Wurzel/wasche sie fein rein/ von aller ihrer vnreinige  
 keit ab / zuschneide sie fein klein / thue sie in einen grossen tieffen  
 Tiegel/vnd geuß darauff ein gut Aniswasser/ so durch dz Ins  
 trument distillirt sey/ daß es vier zwer finger vber die Wurzel gehe/ setz  
 den Tiegel auff ein kleines Kolfewer / vnd laß es fein gemachsam siedē/  
 vnd allen den Schaum / den es von sich gibt / den scheume ihm ab/ vnd  
 würff ihn weg/ wenn es gute weil also gesotten hat / so geuß das wasser  
 fein gemachsam herunter in ein reine schüssel/ oder in einen reinen topff/  
 vnd gieß frisch Anis wasser wider auff die Wurzel / schäume es/ vnd  
 laß es wider wie vor / ein gute weil sieden/ denn geuß es wider zum voriz  
 gen abgegossenen wasser / das auffgiessen/ schäumen vnd sieden mustu  
 so offte thun / biß daß du schmäckest / daß keine bitterkeit mehr sich auß  
 der Wurzel / in das wasser sieden will / als denn höre auff / vnd würff  
 die Wurzel weg/ das zusammen abgossen Wasser / geuß in eine gros  
 se Schüssel / lege ein feinen reinen feuchten Filz darein / dardurch  
 lasse